

## Übung 5

Die Abgabe erfolgt als Datei-Upload in Moodle, **gruppenweise** bis spätestens **13.12.2020** um **24:00**. Beschriften Sie die Abgaben mit Vor- und Nachnamen von beiden Gruppenmitgliedern. Das Übungsblatt gilt als bestanden, wenn mindestens 10 der maximal 20 Punkte erreicht werden. Die zu erreichenden Punkte werden schwerpunktmäßig auf den Rechenweg gegeben.

## Aufgabe 1: Minimierung zu Ehren Maurice Karnaugh......4 Punkte

Gegeben ist die Wahrheitstabelle mit den drei Variablen  $x_1, x_2$  und  $x_3$ , und den Funktionen  $f(x_1, x_2, x_3)$  und  $g(x_1, x_2, x_3)$ :

$x_3$	$x_2$	$ x_1 $	$f(x_1, x_2, x_3)$	$g(x_1, x_2, x_3)$
0	0	0	1	0
0	0	1	0	1
0	1	0	0	0
0	1	1	1	0
1	0	0	0	1
1	0	1	1	1
1	1	0	1	0
1	1	1	1	1

- a) Bilden Sie die DKNF und die KKNF für die  $f(x_1, x_2, x_3)$  und  $g(x_1, x_2, x_3)$
- b) Bestimmen Sie mit Hilfe eines KV-Diagramms die vollständig minimierte DNF für die Funktion  $f(x_1, x_2, x_3)$ .
- c) Bestimmen Sie mit Hilfe eines KV-Diagramms die vollständig minimierte KNF für die Funktion  $g(x_1, x_2, x_3)$ .

Aufgabe 2: Moment - Warum eigentlich minimieren? . . . . . . 4 Punkte Gegeben ist die Funktion  $f(x_1, x_2, x_3, x_4)$  mit  $(x_1x_2x_3x_4)$  als vorzeichenlose Dualzahl.

$$f(x_1,x_2,x_3,x_4) = \begin{cases} 1 & \text{falls } (x_1x_2x_3x_4)_{10} \bmod 4 = 1 \\ 1 & \text{falls die Quersumme von } (x_1x_2x_3x_4)_{10} = 6 \text{ ist} \\ 1 & \text{falls } (x_1x_2x_3x_4)_{10} \bmod 2 = 0 \\ 1 & \text{falls } (x_1x_2x_3x_4)_{10} = 3 \\ 0 & \text{sonst} \end{cases}$$

- a) Geben Sie die Wertetabelle der Funktion  $f(x_1, x_2, x_3, x_4)$  an.
- b) Stellen Sie die DKNF der Funktion f(x) auf.
- c) Stellen Sie die KKNF der Funktion f(x) auf.
- d) Minimieren Sie die Funktion f(x) mittels KV.
- e) Vergleichen Sie die kanonischen Normalformen der Funktion  $f(x_1,x_2,x_3,x_4)$  mit der minimierten Lösung. Nennen Sie 3 Vorteile der Minimierung.

## Aufgabe 3: A B C-MOS ...... 6 Punkte

In Abbildung 1 ist eine digitale Logik als Transistorschaltung in NMOS Technologie gegeben. In dieser Schaltung bezeichnen die digitalen Signale  $x_1$  bis  $x_3$  die Eingänge und  $f(x_1, x_2, x_3)$  repräsentiert den Ausgang.

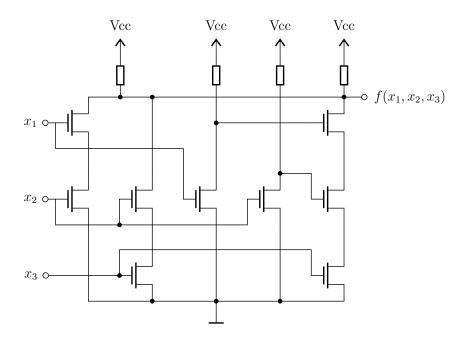


Abbildung 1: NMOS Transistorschaltung

- a) Bestimmen Sie die Boolesche Funktion bestehend aus den Variablen  $x_1, x_2$  und  $x_3$ , die die Transistorschaltung in Abbildung 1 realisiert.
- b) Stellen Sie die Wertetabelle der Funktion auf.
- c) Wandeln Sie die Schaltung aus Abbildung 1 in eine PMOS-Transistorschaltung um.
- d) Worin besteht der Vorteil von CMOS im Gegensatz zu N- und P-MOS Gattern?

## Aufgabe 4: Noch mehr CMOS ...... 6 Punkte

Die nächste Seite zeigt eine CMOS Transistorschaltung. Dabei sind die digitalen Signale a bis d sind die Eingaben der Schaltung und f(a,b,c,d) ist der Ausgang.

- a) Geben Sie die Gatterschaltung an, welche die Transistorschaltung abbildet.
- b) Geben Sie die Wahrheitstabelle sowie die boolsche Formel der Schaltung an.
- c) Minimieren Sie die Funktion mithilfe eines KV-Diagramms und zeichnen Sie die minimierte Schaltung.
- d) Zeichnen Sie nun die Transistorschaltung der minimierten Funktion in CMOS-Technik.

